

**Corona-Hygiene- und Gesundheitsverordnung für die Mannheimer Abendaka-  
demie und Volkshochschule GmbH**

U1- 16-19, 68161 Mannheim (Stand 01.03.2023)

**Inhalt**







1. ZENTRALE HYGIENEMASSNAHMEN / PERSÖNLICHE HYGIENE .....	4
2. RAUMHYGIENE: UNTERRICHTSRÄUME, PERSONALBEREICH UND SONSTIGE AUFENTHALTSRÄUME.....	5
3. HYGIENE IM SANITÄRBEREICH.....	6
4. WEGEFÜHRUNG UND UNTERRICHTSORGANISATION .....	6
5. INFektionSSCHUTZ IN DEN PAUSEN .....	7
6. RISIKOGRUPPEN.....	7
7. MELDEPFLICHT.....	8

## VORBEMERKUNG

Die Corona-VO der Landesregierung wurde zum 01.03.2023 aufgehoben.

Auch nach Aufhebung der Verordnung gelten bei der Mannheimer Abendakademie **allgemeinen Empfehlungen**.

Die Gesundheit unser Teilnehmenden und Kursleitungen liegt uns sehr am Herzen. Zu ihrem Schutz und zum Schutz Ihrer Mitmenschen beachten Sie bitte unbedingt folgende **Empfehlung**:

Offenes Programm	Sprach- Integration- und Berufssprachkurse, arbeitsmarktpolitische Maßnahmen, Prüfungen und Prüfungsvorbereitungen
	Der Zutritt ist ohne weiteren Nachweis gestattet.
	Achten Sie überall und jederzeit auf einen Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 m. Bilden Sie auch in den Pausen keine Gruppen.
	Tragen Sie in geschlossenen Räumen eine Maske (medizinische/OP-Maske oder Atemschutzmaske mit FFP2-Standard oder vergleichbar).
	Beachten Sie die Markierungen für die Wegführung und für den Abstand.
	Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich, mindestens 20-30 Sekunden mit Wasser und Flüssigseife. Ist das nicht möglich, desinfizieren Sie Ihre Hände gründlich.
	Beachten Sie die Husten- und Niesetikette: Husten oder niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch.



Vermeiden Sie Berührungen, Umarmungen und schütteln Sie keine Hände.



Wenn Sie sich krank fühlen/ Symptome haben (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust von Geschmacks-/ Geruchssinn, Hals- oder Gliederschmerzen), bleiben Sie zu Hause oder verlassen Sie das Gebäude.

Über die empfohlenen Hygienemaßnahmen werden die Teilnehmenden durch Hinweisschilder und durch die Lehrenden/ Kursleitenden unterrichtet.

Bereits mit Eintritt der neuen Verordnung am 16. November 2022 hat das Land Baden-Württemberg die **Absonderungspflicht** (Oberbegriff für Quarantäne und Isolation) für positiv auf das Corona-Virus getestete Personen aufgehoben.

Für **positiv getestete Personen** besteht die Möglichkeit anstelle der Absonderung das Haus zu verlassen, unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.

Die Mannheimer Abendakademie weist darauf hin, dass **positiv getestete Besuchende, Teilnehmende sowie Kursleitende**, unter der Einhaltung des Gesetzes die Abendakademie besuchen, an Kursen teilnehmen bzw. diese unterrichten dürfen.

**Positiv** auf das Corona-Virus getestete **symptomfreie Arbeitnehmer (Beschäftigte)**, der Mannheimer Abendakademie, sind **arbeitspflichtig** unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen.

## 1. ZENTRALE HYGIENEMASSNAHMEN / PERSÖNLICHE HYGIENE

Das Coronavirus ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Der Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion über die Atemwege. Darüber hinaus ist eine Infektionsübertragung auch indirekt über die Hände möglich, die dann mit Mund-, Nasenschleimhaut oder der Augenbindehaut in Kontakt kommen.

Um eine Übertragung des Coronavirus im Gebäude zu verhindern werden folgende Hygienemaßnahmen **empfohlen**:

- Abstandsgebot: Es ist empfehlenswert einen Mindestabstand zu jeder Person im Gebäude einzuhalten.
- Tragen von Masken: Das Tragen einer medizinischen FFP 2- oder FFP 3 Mund-Nasen-Bedeckung wird während des gesamten Aufenthalts (Verkehrsflächen: Flure, Treppenhäuser, Sanitärräume, Klassenzimmer) im Gebäude empfohlen. Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz).

Für den richtigen Umgang mit der Mund-Nasen-Bedeckung hat das Sozialministerium Informationen zusammengestellt: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/media/mid/richtiger-umgang-mit-einfachen-masken-fuer-mund-und-nase/>

- Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen, nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen, vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung, nach dem Toiletten-Gang) durch:
  - Händewaschen mit hautschonender Flüssigseife für 20 – 30 Sekunden oder, wenn dies nicht möglich ist (z.B. beim unmittelbaren Betreten des Gebäudes)
  - Händedesinfektion. Hierfür wird von der Abendakademie Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt. Das Desinfektionsmittel muss in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.

- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen oder Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren.
- Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen), bleiben Sie zu Hause oder verlassen Sie das Gebäude.

## 2. RAUMHYGIENE: UNTERRICHTSRÄUME, PERSONALBEREICH UND SONSTIGE AUFENTHALTSRÄUME

Unterrichtsräume: Im Unterrichtsbetrieb wird ein Sicherheitsabstand empfohlen. Dies kann durch entsprechend weit auseinandergestellte Tische in den Unterrichtsräumen erfolgen. Die maximale Gruppengröße richtet sich nach der jeweiligen Raumgröße.

Das Hausdienst der Mannheimer Abendakademie gestaltet die Räume zur Ansteckungsprävention mit dem empfohlenen Mindestabstand. Sie teilen den Programmplanenden die maximale Gruppengröße nach der Umgestaltung mit, so dass die Kurse entsprechend geplant werden können.

Bei der Durchführung von Unterricht wird empfohlen den entsprechenden Sicherheitsabstand einzuhalten.

Besonders wichtig ist das regelmäßige und richtige Lüften, da dadurch die Innenraumluft ausgetauscht wird. Mehrmals täglich, am besten nach jeder UE, ist eine Querlüftung bzw. Stoßlüftung bei vollständig geöffneten Fenstern, ggf. auch Türe, über mehrere Minuten empfehlenswert. Dabei gilt Fenstergriffe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. auch Einmaltaschentuch oder Einmalhandtücher verwenden.

Zudem ist es ratsam, dass nicht zu viele Teilnehmende gleichzeitig die Flure frequentieren. Dies wird in der Mannheimer Abendakademie durch eine eindeutige Wegführung und Beschilderung ermöglicht.

Personalbereich: Die Büros der Mitarbeiter\*innen der Abendakademie sind zum Schutz mit einer Plexiglasscheibe ausgestattet. Zudem wird nahe gelegt bei mehreren Personen im Raum entsprechende Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Hierfür stehen ausreichend Masken in den einzelnen Zimmern bereit bzw. können beim Hausdienst angefordert werden.

Der Anmeldebereich ist mit einer Plexiglasscheibe ausgestattet, so dass das Personal geschützt arbeiten kann. Es ist zu empfehlen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren.

Das Gleiche gilt für das Anmeldebüro der Integrationskurse, die zusätzlich zu den Büroräumen im 2.OG genutzt werden können. Masken stehen im ausreichenden Umfang, für Personen die gerne eine möchten, zur Verfügung.

Kopierraum Kursleitende: Es wird angeraten den Kopierraum der Kursleitenden im dritten Stock von maximal vier Kursleiter\*innen gleichzeitig zu nutzen. Ein längeres Aufhalten in diesem Raum ist nicht empfehlenswert.

Die gesamte Raumhygiene wird von dem internen Reinigungsteam der Mannheimer Abendakademie und zusätzlich 3x wöchentlich durch eine externe Reinigungsfirma umgesetzt.

Empfehlenswert ist Oberflächen, denen antimikrobielle Eigenschaften zugeschrieben werden, zu reinigen, da auch hier Sekrete und Verschmutzungen mechanisch entfernt werden sollen. Vernunftgemäß scheint es sinnvoll Handkontaktflächen besonders gründlich und in stark frequentierten Bereichen zu reinigen (Das SARS-CoV-2-Virus ist ein behülltes Virus, dessen Lipidhülle durch die Tenside in Reinigungsmitteln inaktiv wird, sodass eine sorgfältige Reinigung in diesem Kontext ausreichend ist):

- Türklinken und Griffe (Schubladen- und Fenstergriffe) sowie der Umgriff der Türen.
- Treppen- und Handläufe
- Lichtschalter
- Tische, Telefon, Kopierer (Handkontaktflächen)
- alle weiteren Griffbereiche, wie z.B. Computermäuse und Tastaturen.

### 3. HYGIENE IM SANITÄRBEREICH

In allen Toilettenräumen sind ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und werden durch das Reinigungspersonal regelmäßig überprüft und aufgefüllt. Entsprechende Auffangbehälter für Einmalhandtücher werden vorgehalten. Zudem wird das einzelne Betreten der Toilettenräume seitens der Abendakademie empfohlen.

Entsprechende Abstandsmarkierungen sind vor den Toilettenräumen angebracht. Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden werden täglich gereinigt.

### 4. WEGEFÜHRUNG UND UNTERRICHTSORGANISATION

Das Betreten des Gebäudes ist für externe Besucher\*innen über den Haupteingang möglich. Der Hausdienst der Abendakademie folgt den Empfehlungen der Coronaverordnung und sensibilisiert Besuchende, Teilnehmende, Kursleitende, Beschäftigte und freie Mitarbeitende.

Das Verlassen des Gebäudes ist für alle externen Besucher\*innen über die Glastür in Richtung Breite Straße geregelt.

Um die Infektionsgefahr durch das Coronavirus in den kalten Monaten zu verringern und dennoch die Wartezeiten vor den Aufzügen so gering wie möglich zu halten, sind die Fahrstühle von nunmehr maximal drei Personen zu benutzen. Dies gilt ausschließlich unter der Voraussetzung der Maskenpflicht im Aufzug.

## 5. INFEKTIONSSCHUTZ IN DEN PAUSEN

In den einzelnen Kursräumen sind die geltenden Pausenzeiten hinterlegt, um eine Ansammlung auf den Gängen und im Treppenhaus empfehlenswert zu vermeiden. Während der Pausen ist es ratsam das Abstandsgebot zu beachten sich die Teilnehmenden entweder außerhalb des Gebäudes oder im Seminarraum aufzuhalten. Beim zügigen Verlassen des Gebäudes während der Pause empfiehlt es sich die allgemeinen Corona-Regelungen zu befolgen.

## 6. RISIKOGRUPPEN

Bei bestimmten Personengruppen ist das Risiko für einen schweren COVID-19 Krankheitsverlauf höher (siehe Hinweise des Robert Koch-Instituts [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogruppen.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html))

Dazu zählen insbesondere Menschen mit relevanten Vorerkrankungen wie

- Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems (z. B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
- chronische Erkrankungen der Lunge (z. B. COPD)
- chronischen Lebererkrankungen
- Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
- Krebserkrankungen
- ein geschwächtes Immunsystem (z. B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch die regelmäßige Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr beeinflussen und herabsetzen können, wie z.B. Cortison).

Diesen Personen empfehlen wir auf Anfrage keine Kursbesuche. Ebenso empfehlen wir betroffenen Kursleiter\*innen den Kursunterricht auszusetzen.

## 7. MELDEPFLICHT

Gegenwärtig besteht keine Meldepflicht beim Gesundheitsamt gemäß Meldepflichtverordnung i. V. m. § 8 und § 36 des Infektionsschutzgesetzes.

Die Geschäftsführung hat Herrn Michael Ehmann mit Wirkung zum 01. März 2022 zum Hygienebeauftragten bestellt. In seiner Funktion als Hygienebeauftragter ist er verantwortlich für die Umsetzung und Vermittlung der Hygienemaßnahmen.

Herr Ehmann ist unter [m.ehmann@abendakademie-mannheim.de](mailto:m.ehmann@abendakademie-mannheim.de) per Mail zu erreichen.